

Kassel, 4, Juni 2013

Presseinformation

Benefizkonzert in der Versöhnungskirche am Bossental

In der ev. Kirchengemeinde Versöhnungskirche am Bossental fand am Sonntag, dem 26. Mai 2013 ein Benefizkonzert zu Gunsten der Arbeit der Bahnhofsmision statt. Der Posaunenchor Fasanenhof unter Leitung von Herrn Schwarz und die Singgemeinschaft geleitet von Herrn Wennig, gestalteten das Konzert gemeinsam. Etwa 100 - 120 Zuhörerinnen und Zuhörerer freuten sich über die schöne und abwechslungsreiche Musik. Und der Aufforderung zu Beginn und am Ende des Konzerts zwei Lieder gemeinsam mit Chor und Posaunenchor zu singen, kamen alle gerne nach. In der Pause genossen die Besucher von Mitgliedern der Kirchengemeinde angebotene Stärkungen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bahnhofsmision, leicht an ihren blauen Westen zu erkennen, gaben Auskunft über ihr ehrenamtliches Engagement und informierten über die Arbeit am Bahnhof Wilhelmshöhe.

Für dieses Konzert war der Eintritt frei und die Leiterin der Bahnhofsmision, Frau Blumöhr und ihre Stellvertreterin, Frau Stürznickel-Holst vom Caritasverband, konnten sich an diesem Abend über die großzügige Spendenbereitschaft aller Gäste freuen. Über 500,00€ wurden am Ende des Konzerts zu Gunsten der Bahnhofsmision Kassel gesammelt.

Mit dem Angebot am Bahnhof Wilhelmshöhe unterstützt die Bahnhofsmision die Menschen am Bahnhof in unterschiedlicher Art und Weise. Im ersten Stockwerk der Bahnhofshalle befindet sich ein schöner und ruhiger Aufenthaltsraum, in dem Reisende Wartezeiten überbrücken oder sich verabreden können. Wie in allen Bahnhofsmisionen sind auch in Kassel Menschen mit geringem Einkommen zu Gast und verweilen auf eine Tasse Kaffee oder Tee in den Räumen.

Eine weitere Aufgabe sind die Reisehilfen, das heißt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen zumeist ältere, mobilitätseingeschränkte Menschen oder Familien und Kinder auf ihrem Weg zu und vom Zug. Natürlich ist die Bahnhofsmision auch dann ansprechbar, wenn für Reisende eine plötzliche, gesundheitliche Beeinträchtigung oder ein akuter Notfall eintreten und sie Unterstützung benötigen. Die Arbeit wird zu großen Teilen von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sichergestellt.

Alle Spenden kommen der Qualifizierung der ehrenamtlich Mitarbeitenden und der Unterstützung der Gäste zu Gute.



Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht Ihnen

Annette Blumöhr

Diakonisches Werk Kassel

Hermannstraße 6

34117 Kassel

Tel.: 0561 712 8818

Fax.: 0561 712 8888

blumoehr@dw-kassel.de

zur Verfügung.